



# KreisSportBund Saalekreis e.V.

## Bewegung verbindet

### **Projekt „MiniKids INKLUSIV“ – Inklusion im Sport kinderleicht erleben.**



Für Kinder bilden Bewegungserfahrungen die Basis einer gesunden körperlichen und geistigen Entwicklung. In keinem anderen Lebensalter spielt Bewegung eine so entscheidende Rolle wie in der Kindheit und in keiner Zeit war Bewegung aufgrund der veränderten Lebenswelt so wichtig wie heute. Mit dem Projekt „MiniKids INKLUSIV“ sollen neue Wege geschaffen und Räume ermöglicht werden, um Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren an den Sport und eine gesunde Lebensweise heranzuführen. Durch gruppenbezogene sportliche Aktivitäten sollen soziale Kompetenzen der Kinder gefördert werden und der Zusammenhalt, das Gemeinschaftsgefühl sowie Toleranz und Fairplay gestärkt werden.

Damit alle Kinder unabhängig von Behinderung oder Beeinträchtigung von den Angeboten des Projektes profitieren und daran teilhaben können, braucht es neben Zugangsmöglichkeiten vor allem auch geschultes und sensibilisiertes Personal. Dafür sollen künftig Schulungsmaßnahmen und spezielle Lehrgänge zur Inklusion angeboten werden, um die Übungsleitenden für eine inklusive Arbeitsweise zu qualifizieren.

Ziel ist es, dass jedes Kind aus einem Angebot, welches vielfältig gestrickt ist, in seiner Umgebung schöpfen und das Sport-, Spiel- oder Bewegungsangebot finden kann. Zudem werden die Kinder Teilhabe und Wertschätzung erfahren. Die Vielfalt soll sich zu einer selbstverständlichen Gegebenheit entwickeln. Sie ist ein Gewinn für die Kinder, für die Gesellschaft und die Erwachsenen. Der KSB setzt sich dafür ein, dass eine vielfältige Gesellschaft entsteht. Um das respektvolle Miteinander auszuprobieren, ist kaum ein Feld besser geeignet, als der Sport. Der KSB möchte Inklusion im Sport leben.

#### **Erstes Projektjahr 2023:**

Mit vorfristigem Maßnahmebeginn zum 18.01.2023 konnte unser Projekt „MiniKids INKLUSIV“ – Inklusion im Sport kinderleicht erleben, starten. Es erfolgten Beratungen mit dem BSSA (Behinderten- und Rehasportverband Sachsen-Anhalt), dem Special Olympics Sachsen-Anhalt (SOSA), der Beauftragten für Menschen mit Behinderung des Landkreis Saalekreis, Anna Gerwinat sowie dem Behindertensportverein Merseburg.

Durch die Werbeagentur MERCO MTW wurde ein passendes LOGO und anschließend auch vielversprechende Flyer angefertigt, die nun in zahlreichen Kitas und natürlich auch an alle teilnehmenden Projektvereine ausgegeben werden. Informationen zum Projekt findet man ebenso auf der Internetseite des KreisSportBundes Saalekreis.

Am 25.02.2023 luden wir alle interessierten Vereine zu einer Informationsveranstaltung zum Projekt zum Verein SV Lochau 2000 e.V. ein. Zusammen mit Georg Melzer, dem Projektkoordinator des Projektes „Wir gehören dazu“ von Special Olympics Sachsen-Anhalt und der Beauftragten für Menschen mit Behinderung, Anna Gerwinat, wurde es eine gelungene Veranstaltung. Neben Themen wie „Was ist eine Behinderung?“, „Welche Bedingungen stellt das Projekt?“ sowie „Gesunde Ernährung“ gab es auch praktische Tipps zum Thema „Sport mit Behinderung“ und „Wie integriere ich Kinder mit Behinderung in die Sportgruppe“. Zu dieser Informationsveranstaltung waren 11 Sportvereine aus dem Saalekreis anwesend.



Am 27.03.2023 erfolgte die öffentlichkeitswirksame **Auftaktveranstaltung** zum Projekt beim VfL Roßbach 1921 e.V., zu der wir die Förderer herzlich einladen. Ebenfalls wieder mit freundlicher Unterstützung des Special Olympics Sachsen-Anhalt konnten die Ehrengäste Einblick in eine Sportstunde bekommen. Die BKK VBU überreichte dem gastgebenden Verein das Fachliteraturpaket zum Thema Inklusion, welches für jeden Verein vorgesehen ist.



Während des ersten Projektjahres entstanden bereits **8 MiniKids INKLUSIV-Sportgruppen** in der Altersklasse 3 bis 6 Jahren mit mindestens je ein Kind mit Behinderung jeglicher Art. Behinderungen wie ADHS, COPD, Autismus u.a. sind nun kein Tabuthema in den Gruppen mehr. Diese Kinder finden nun ihren Platz in der (Sport)Gemeinschaft. Die teilnehmenden Vereine erhielten neben dem Fachliteraturpaket ebenso eine individuelle Sportgeräteausstattung.

Die kompakte **Fortbildung** der teilnehmenden Übungsleitenden zum Thema INKLUSION fand am **04.11.2023** in Zusammenarbeit mit dem Special Olympics Sachsen-Anhalt mit 8 Teilnehmern aus 6 Projektvereinen statt. Zusätzlich zum Theorieteil, in dem der Referent und Projektmitarbeiter Georg Melzer, über die Anfänge von Special Olympics sprach und Arten verschiedenster Behinderungen erläuterte, konnten die Teilnehmer im praktischen Teil der Fortbildung hilfreiche Tipps und auch Spieleideen für ihre Sportstunde mitnehmen.

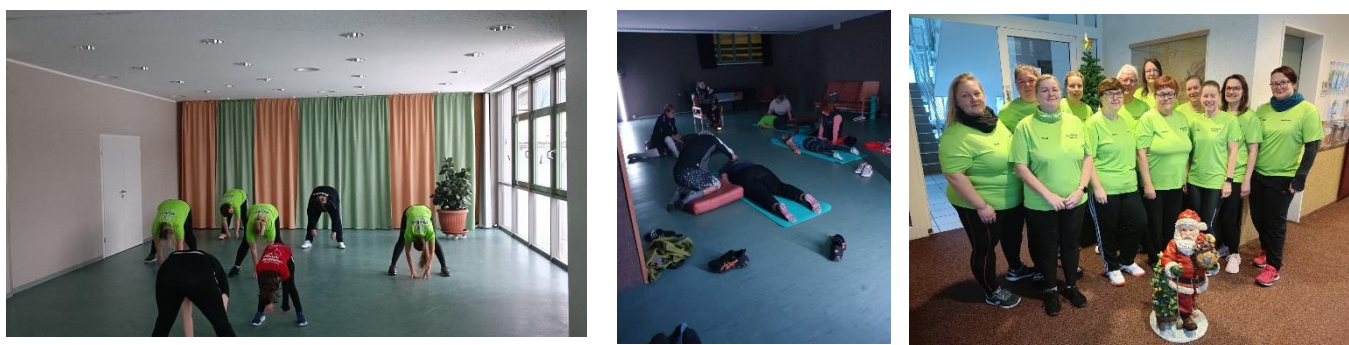




Unser im Projekt konzipiertes **MiniKids INKLUSIV-Sportfest** fand am 11.11.2023 in der Rischmühlen-Halle in Merseburg statt. Alle 8 bisherigen MiniKids INKLUSIV-Gruppen waren mit über 100 Kindern angereist, um sich an den Stationen sportlich zu messen. Neben Disziplinen wie Sprung, Lauf und Balance konnten sie sich auf der Hüpfburg richtig auspowern oder sich beim Puzzle herausfordern. Die abschließende Staffel war das Highlight für alle Teilnehmer. Alle 8 Projektvereine ließen je 8 Kinder starten. Am Ende konnten sich die Mücken aus Mücheln über den ersten, der SV „Blau-Weiß“ Günthersdorf über den zweiten und der TSV „1910“ Niemberg über den dritten Platz freuen. Alle drei erhielten einen tollen Pokal. Jedoch waren an diesem Tag nicht nur die drei Projektvereine Sieger, sondern jedes der teilnehmenden Kinder. Diese gingen alle freudestrahlend mit einer Urkunde und einer Medaille nach Hause.



12 Übungsleitende aus 6 Projektvereinen nahmen zusätzlich an der Fortbildung „Gesund & Fit“ vom **24. – 26.11.2023** in Schierke teil. Hier können sich die Übungsleitenden aus einer bunt gestrickten Workshopauswahl ihr Programm selbst zusammen stellen. Auch hier steht die Gesundheit der Kinder im Fokus.



### Sportvereine aus dem ersten Projektjahr

1	<b>SV "Glück Auf" Plötz e.V.</b>	57 Kinder, davon <b>6</b> Kinder mit Beeinträchtigung
2	<b>SV Friesen Frankleben 1887 e.V.</b>	29 Kinder, davon <b>3</b> Kinder mit Beeinträchtigung
3	<b>VfL Roßbach 1921 e.V.</b>	35 Kinder, davon <b>4</b> Kinder mit Beeinträchtigung
4	<b>TSV 1910 Niemberg e.V.</b>	33 Kinder, davon <b>3</b> Kinder mit Beeinträchtigung
5	<b>SV "Blau - Weiß" Günthersdorf" e.V.</b>	29 Kinder, davon <b>5</b> Kinder mit Beeinträchtigung
6	<b>MSV Buna Schkopau e.V.</b>	21 Kinder, davon <b>2</b> Kinder mit Beeinträchtigung
7	<b>SC Obhausen 1929 e.V.</b>	20 Kinder, davon <b>4</b> Kinder mit Beeinträchtigung
8	<b>Mücken e.V.</b>	42 Kinder, davon <b>3</b> Kinder mit Beeinträchtigung

## Zweites Projektjahr 2024

Das zweite Projektjahr begann mit vorfristigem Maßnahmebeginn pünktlich zum 01.01.24. Somit konnten wir mit der Akquise neuer Projektvereine beginnen. In diesem Jahr gab es jedoch einen Fördergeberwechsel. Leider mussten wir uns von der BKK VBU verabschieden. Um das Projekt dennoch weiterführen zu können, sprang hier erneut der Landkreis Saalekreis ein. Neben dem Gesundheitsamt des Landkreises unterstützt uns seit diesem Jahr die Stabstelle Wirtschaftsförderung, Kultur, Tourismus und Sport.

Laut kalkuliertem Finanzplan, war eine Förderung durch Übernahme der Übungsleitervergütung, Sportgeräteausstattung und Kostenübernahme für die Aus- und Fortbildung der Übungsleitenden, für **zwei bis vier neue Projektvereine** vorgesehen. Nach Aufruf im Vereinsinfobrief zeigten schnell 3 Vereine ihr Interesse an. Ein vierter kam einige Tage später dazu.

Mit diesen vier neuen Vereinen hat sich die Zahl der aktiven MiniKids INKLUSIV Sportgruppen von 8 auf 12 erhöht. In jeder der 12 Projektgruppen, treibt mindestens ein Kind mit erhöhtem sonderpädagogischen Bedarf regelmäßige Sport. Das Gemeinschaftsgefühl, der Respekt untereinander sowie die Toleranz hat in den Sportgruppen einen großen Stellenwert. Durch regelmäßige Hospitationen durch die Projektmitarbeiterin in den Sportgruppen können wertvolle Tipps und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Durch Anfragen von Schülern aus der Sekundarschule Landsberg, die unser Projekt ihren Mitschülern vorstellten oder auch einer Studentin an einer Hochschule für Prävention, die das Projekt in ihrer Masterarbeit verwenden möchte, kann man sehen, dass das Projekt einen sehr hohen Stellenwert in der Gesellschaft erreicht hat. Werbung auf Internetseiten, regionalen Zeitungen sowie in den Sozialen Netzwerken dienen hier dazu, vielen Menschen Informationen zum Projekt zu übermitteln.

Die teilnehmenden Projektvereine sind sehr engagiert und führen kreative Motto-Sportstunden, Familiensportfeste oder auch andere Aktivitäten durch.



Sachsen-Anhalt  
**LANDESPORT  
BUND**

Q, wie können wir helfen?

LANDESPORTBUND SPORTWELTEN FÖRDER

14.09.2023 | Lucas Kesterke

Der VfL Roßbach 1921 e.V. ist ein dynamischer Sportverein mit einer langen Tradition und einem starken Fokus auf die Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien. Geegründet im Jahr 1921, hat sich der Verein kontinuierlich weiterentwickelt und bietet eine breite Palette von Sportaktivitäten an. Besonders beeindruckend ist das frühzeitige Engagement für die jüngsten Mitglieder, die bereits ab drei Jahren im Kindersportprogramm des Vereins teilnehmen können. Neben den sportlichen Aktivitäten werden für die etwa 160 Mitglieder zahlreiche Freizeitangebote organisiert. Aufgrund seines herausragenden Engagements für Kinder, Jugendliche und Familien ist der VfL Roßbach unser „Verein des Monats September“.

Durch das besondere Engagement des Projektvereins VfL Roßbach ernannte ihn der LandesSportbBund im Jahr 2023 zum Verein des Monats September.

(Quelle [Verein des Monats: VfL Roßbach 1921 e.V. - Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V. \(lsb-sachsen-anhalt.de\)](https://www.lsb-sachsen-anhalt.de))



Doch nicht nur der VfL Roßbach ist ein Aushängeschild des Projektes. Jeder der weiteren 11 Projektvereine leistet hervorragende Arbeit. Die spielerische Heranführung an den allgemeinen Sport wird in jeder Sportstunde durchgeführt und sehr gut (nicht nur von den Kindern) angenommen.

Die vier neuen Projektvereine erhielten selbstverständlich ebenfalls ein Fachliteraturpaket und eine individuelle Sportgeräteausstattung. Die durchgeführten Übungseinheiten wurden ebenfalls durch den KSB vergütet. Sie dient als Anschubfinanzierung und wird jährlich abgeschmolzen.

Unsere MiniKids-INKLUSIV-Gruppen bringen sich auch intern in Ihren Vereinen bei Veranstaltungen ein und stellen das Projekt der Öffentlichkeit vor.

Auch bei unseren KSB-Veranstaltungen stellen wir unser Projekt selbstverständlich vor. So zuletzt bei der LAGA in Bad Dürrenberg am 31.08.24. und der SPORTARENA am 26.10.24.



Während den Hospitationen unserer Mitarbeiterin in den Vereinen konnte man sehen, dass nicht nur die Kinder sondern auch die Übungsleitenden viel Spaß an den Sportstunden haben.

Jede Sportstunde ist individuell und sorgt für Abwechslung. Hierbei steht der Spaß im Vordergrund. Die Kinder lernen spielerisch ihre körperlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten kennen.



Zahlreiche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für die Übungsleitenden standen wieder auf dem Jahresplan.

11 Übungsleitende und Helfende nahmen an der Sportjugendakademie im Oktober/November teil und konnten aus zahlreichen Workshops auswählen, was für sie uns ihre Sportstunden nützlich ist.

Weitere 3 Übungsleiterinnen nahmen am Lehrgang „Gesund & Fit“ Ende November in Schierke teil.



Am Samstag, den 09.11.2024 fand in der Rischmühlen-Halle in Merseburg das zweite MiniKids INKLUSIV-Sportfest statt. Alle 12 bisherigen MiniKids INKLUSIV-Gruppen waren mit über 200 Kindern angereist, um sich an den Stationen sportlich zu messen. Auch eine 13. Sportgruppe, die im nächsten Jahr Teil des Projektes sein wird, besuchte das sportliche Event. Begonnen wurde mit einer Showeinlage der Showakrobaten der SG Spergau. Mit ihrem Programm „Aladin“ brachten sie nicht nur die Kinder sondern auch die Zuschauer auf der Tribüne zum Staunen. Anschließend übernahm die Trainerin der Showakrobaten, Constanze Künstler-Opel, die gemeinsame Erwärmung mit den Kindern und brachte alle Muskeln und vor allem den Kreislauf in Schwung bevor der Startschuss an die Stationen erfolgte.

An den zehn Stationen konnten die über 200 anwesenden Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren mit und ohne Behinderung, in verschiedener Art und Weise ihr Können unter Beweis stellen. Der Hüpfburgenservice Halle übernahm mit einem Kletterturm und einer Rutsche eine Station, an der die Geschicklichkeit geübt werden konnten. Die abschließende Staffel war das Highlight für alle Teilnehmer. Alle 13 Projektvereine ließen je 8 Kinder starten.



Zwei Vereine tauschten ihren Siegerplatz vom letzten Jahr, sodass sich der SV „Blau-Weiß Günthersdorf über den ersten und die Mücken über den zweiten Platz freuen konnten. Den dritten Platz belegten die Kinder des SV Lochau 2000. Alle drei erhielten einen tollen Pokal. Jedoch waren an diesem Tag nicht nur die drei Projektvereine Sieger, sondern jedes der teilnehmenden Kinder. Diese gingen ebenfalls alle freudestrahlend mit einer Urkunde und einer Medaille nach Hause. Ein Highlight für alle Teilnehmenden.

Leider kann die Sportgemeinschaft Ermlitz den Kindersport aus personellen Gründen nicht weiterführen und steigt ab 2025 aus dem Projekt aus.

### Sportvereine aus dem zweiten Projektjahr

9	SV Braunsbedra e.V.	35 Kinder, davon 2 Kinder mit Beeinträchtigung
10	TSV 1990 Schochwitz e.V.	50 Kinder, davon 3 Kinder mit Beeinträchtigung
11	<b>Sportgemeinschaft Ermlitz e.V.</b>	<b>21 Kinder, davon 2 Kinder mit Beeinträchtigung</b>
12	SV Lochau 2000 e.V.	63 Kinder, davon 3 Kinder mit Beeinträchtigung